

# Checkliste für Starkregen- und Hochwasserlagen

*Empfehlungen zum Selbstschutz – Stadt Celle*  
*Menschenrettung geht immer vor Sicherung von Sachwerten!*

## Wichtige Informationskanäle – bitte regelmäßig nutzen:

- [www.celle.de](http://www.celle.de)
- Instagram & Facebook:  
@stadtcelle  
@drjoernigge (Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge)
- Whats App Kanal der Stadt Celle

## VOR dem Unwetter: Vorbereitung & Vorsorge

### Allgemein

- Prüfen Sie das Hochwasserrisiko Ihres Wohnorts: [www.celle.de/ueberschwemmungsgebiete](http://www.celle.de/ueberschwemmungsgebiete)
- Prüfen Sie den Versicherungsschutz Ihrer Immobilie - Elementarversicherung
- Beobachten Sie regelmäßig die **Wettervorhersagen**
- Halten Sie Gummistiefel bereit
- Halten Sie einen **Notfallkoffer** bereit:
  - Wichtige Dokumente
  - Medikamente
  - Kleidung
  - Trinkwasser
  - Powerbank & Handy
  - Erste-Hilfe-Kenntnisse auffrischen

### Im Haus

- Tauchpumpe anschaffen (Hinweise zur Nutzung beachten!)
- Dokumente, Wertsachen & Chemikalien **nicht im Keller** lagern
- Lagergut im Keller hochstellen und dokumentieren (Stahlregale)
- Rückstausicherungen, Pumpen und Hebeanlagen regelmäßig warten
- Heizöl-/Gastanks gegen Aufschwimmen sichern



**Erste-Hilfe-  
Kenntnisse  
auffrischen!**



## Außenbereich

- Sandsäcke bereithalten (Sand wird im Bedarfsfall bereitgestellt)
- Abflüsse & Regenrinnen regelmäßig reinigen

## WÄHREND des Unwetters: Verhalten im Ernstfall

### Allgemeines Verhalten

- **Ruhe bewahren – Gefahrenzone verlassen**
- Meiden Sie intensiven Kontakt mit dem Hochwasser, es kann mit Bakterien oder anderen Erregern belastet sein.
- Überprüfen Sie die Lage über genannte **Kanäle**
- Informieren Sie Familie, Nachbarn, Freunde
- **Durchsagen von Einsatzkräften** beachten – Anweisungen folgen!
- Nur helfen, **wenn Sie sich nicht selbst gefährden**
- **Notruf 112** wählen bei:
  - Lebensgefahr / Verletzten
  - Schwere Sachschäden trotz Vorkehrungen
  - Ausgetretenen Chemikalien / Heizöl

## Draußen

- **Überflutete Bereiche meiden** (Ufer, Straßen, Tunnel, Unterführungen)
- Fahrzeuge in **ungefährdete Zonen** bringen

## Im Haus

### Tiefgelegene Räume meiden

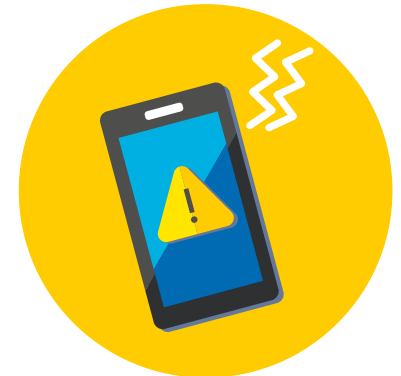
- Keller, Souterrainwohnungen und Tiefgaragen **sofort verlassen**
- Lebensgefahr durch **Stromschlag** oder **Ertrinken**

### Keller auspumpen – nur wenn sicher möglich

- Prüfen, **ob Abpumpen sinnvoll ist**
- **Wasserhöhe beachten** – es drohen Bauschäden
- Wasser **nur auf das eigene Grundstück** pumpen – **nicht** in Kanalisation oder Straße

### Gebäude abdichten und Stromquellen sichern

- Fenster, Türen und **Abflussöffnungen abdichten**
- Elektrische Geräte und Heizungen in gefährdeten Räumen **ausschalten**
- **Strom ggf. komplett abschalten**, um Unfälle zu vermeiden



**Keine  
Notrufe bei  
Bagatellen –  
Einsätze nach  
Priorität!**

**Tragen Sie  
keine Wathose!**

Sollte diese mit Wasser  
volllaufen droht  
Ertrinkungsgefahr.



1

## Wie kann ich helfen?

- **Keine Eigengefährdung!**
- **Einsatzkräfte nicht behindern**
- Unterstützen Sie Hilfsbedürftige (Kinder, Senioren, Kranke)
- **Haustiere & Nutztiere** nicht vergessen
- **Koordination mit Nachbarn** und Behörden
- Stellen Sie **Ressourcen wie Pumpen** bereit
- Machen Sie auf Verletzte aufmerksam – Erste Hilfe leisten



2

## NACH dem Unwetter: Aufräumen & Nachsorge

- Schäden **fotografisch dokumentieren** (für Versicherung & Hilfeleistungen)
- Beim **Aufräumen Gummistiefel & -handschuhe** tragen
- Räume **austrocknen & entfeuchten**
- Versicherung informieren



3



4

## Zusätzliche Hinweise & Materialien

### Karten und Broschüren zum Thema Hochwasser:

- 1 Kartenserver des Landes Niedersachsen (Gefahren- u. Risikokarten)  
[www.umweltkarten-niedersachsen.de](http://www.umweltkarten-niedersachsen.de)
- 2 Hochwasserschutzfibel des Bundesministeriums des Inneren, für Bau und Heimat  
Kostenfreier Download unter [www.bmwsb.bund.de](http://www.bmwsb.bund.de)



5

### Hochwasservorhersagen und Pegelstände:

- 3 [www.pegelonline.nlwkn.niedersachsen.de](http://www.pegelonline.nlwkn.niedersachsen.de)

### Wettervorhersagen und -warnungen:

Amtliche Warnungen des Deutschen Wetterdienstes (DWD):

- 4 [www.wettergefahren.de](http://www.wettergefahren.de)
- 5 [www.dwd.de](http://www.dwd.de)



6

### Warnsystem KATWARN:

- 6 [www.katwarn.de](http://www.katwarn.de)
- 7 NINA (Notfall-Informations- und Nachrichten-App):  
[www.bbk.bund.de/DE/NINA](http://www.bbk.bund.de/DE/NINA)



7

## Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen

### Herausgeber

Bundesamt für  
Bevölkerungsschutz und  
Katastrophenhilfe  
Postfach 1867  
53008 Bonn  
T 0228 99550 0  
[www.bbk.bund.de](http://www.bbk.bund.de)  
[info@bbk.bund.de](mailto:info@bbk.bund.de)



Hier geht es  
zum Ratgeber



# Keller unter Wasser – So handeln Sie richtig

*Folgende Schritte helfen, die Schäden eines vollgelaufenen Kellers zu begrenzen und Risiken zu vermeiden*

## **Strom abschalten**

Damit Sie keinen Stromschlag riskieren, schalten Sie unbedingt die Elektrik ab. Befindet sich der Sicherungskasten bereits im überfluteten Bereich, überlassen Sie das Abschalten unbedingt der Feuerwehr.

## **Vorsicht bei Verschmutzungen**

Ist das Wasser mit Heizöl oder anderen Schadstoffen verunreinigt, warten Sie ebenfalls auf professionelle Hilfe.

## **Schaden festhalten**

Fotografieren Sie den Schaden oder markieren Sie den höchsten Wasserstand – so haben Sie wichtige Belege für die Versicherung.

## **Bei Hochwasser Geduld bewahren**

Pumpen Sie erst ab, wenn der Grundwasserspiegel unterhalb der Bodenwanne des Hauses liegt. Andernfalls kann durch nachdrückendes Wasser die Bodenplatte beschädigt werden.

## **Statik im Blick behalten**

Ein zu frühes Abpumpen kann das Gebäude destabilisieren. Lassen Sie vorab Fachleute beurteilen, ob und wie das Wasser entfernt werden kann – besonders bei stark verschlammtem Wasser, da dies auf Schäden an der Bodenplatte hinweisen kann.

## **Schaden begrenzen**

Sobald Abpumpen gefahrlos möglich ist, handeln Sie zügig, um Feuchteschäden an Mauerwerk und Inventar zu verringern.

## **Aufräumen**

Entfernen Sie Schlamm so schnell wie möglich – getrocknet ist er nur noch schwer zu beseitigen.

## **Versicherung informieren**

Melden Sie den Schaden umgehend, um Ansprüche zu sichern.

